

## Gedichtinterpretation schreiben

**1** Lies das Gedicht „Emigranten-Monolog“ von Mascha Kaléko (Buch S. 97). Kreuze den zutreffenden Einleitungssatz für eine schriftliche Gedichtinterpretation an.

- Das Gedicht „Emigranten-Monolog“ von Mascha Kaléko thematisiert das Leben im Exil.
- Das Gedicht „Emigranten-Monolog“ von Mascha Kaléko aus dem Jahr 1945 thematisiert die Trauer über den Verlust des Heimatlandes.
- Das Gedicht „Emigranten-Monolog“ (1945) von Mascha Kaléko thematisiert die Schwierigkeiten eines politischen Flüchtlings im Dritten Reich.
- In dem Gedicht „Emigranten-Monolog“ geht es um das Leben im Exil.

**2** Richtig oder falsch? Kreuze jeweils die zutreffende Aussage zu Form und Sprache des Gedichts an.

Aussage	richtig	falsch
Das Reimschema ist abwechselnd Kreuzreim oder Paarreim.		
Zahlreiche Antithesen (vgl. Strophe zwei: „Nachtigallen“/„Geier“; vgl. Strophe drei: „Glöcklein“/„Schwert“) verdeutlichen den Bruch, der durch die Gewaltherrschaft der Nationalsozialisten vollzogen wurde.		
In der letzten Strophe wird durch die Liebesmetaphorik der Schmerz des lyrischen Ichs deutlich.		
Das Gedicht ist eine Liebeserklärung an das ehemalige Deutschland vor der Machtergreifung Hitlers. Dies wird durch die Zeile sieben „O Röslein auf der Heide“ deutlich, in der Goethe zitiert wird.		
Die Nachtigallen können als ein Symbol für Dichtkunst verstanden werden.		
Die in Strophe drei zitierten „Geier“ stehen für Kritiker und Pressezensur.		

**3** Verfasse eine Gliederung zur Vorbereitung einer schriftlichen Interpretation des Gedichts „Emigranten-Monolog“ von Mascha Kaléko. Arbeite auf einem Extrablatt.

**4** Kreuze an, welcher Satzsatz für die Gedichtinterpretation passend ist.

- Das Gedicht steht somit in Erinnerung an Heine, in dessen Tradition sich Kaléko versteht.
- Das Gedicht drückt die Liebe zum einstigen Deutschland, den Schmerz über das Zerströte und über die Verbrechen der Nationalsozialisten sowie die Ungewissheit über die Zukunft aus.
- Mir hat das Gedicht gut gefallen und ich würde es als gelungen bezeichnen.